

- 12) Auf dem Pferdemarkt ist ein Logis, bestehend in 2 Stuben, 2 Kammern, Alkoven, Küche, und Holzstall, wie auch ein Garten am grünen Wege, benebst Gartenhäusgen, sogleich zu vermietthen; und ist sich bey dem Schneidermstr. Engelbrecht in der Mittelgasse zu melden.
- 13) In No. 1150. in der untersten Königsstraße bey dem Aufseher Stahl ist die belle Etage bestehend in 2 Stuben vornheraus, wovon die große tapezirt, 2 Kammern, 1 Küche, 1 verschlossener Keller und Holzschoppen, sogleich zu vermietthen und auf Ostern zu beziehen.
- 14) In No. 691. auf dem Markt gegen der Bräuerkirche über ist ein Logiment zu vermietthen.
- 15) Bey der Frau Hauptmann Jägerin in der Unterneustadt in der Leipziger Straße in No. 978. ist ein Wohnhaus von mittelmäßiger Größe, so inwendig ganz neu ausgebauet, und zum Theil mit tapezirten Zimmern, auch mit gutem Keller, Stallung und Boden versehen, entweder zusammen, oder Etagenweise zu vermietthen, und kann sogleich, oder auf nächstkünftige Ostern bezogen werden.
- 16) In der Schlossstraße in des Hr. Registrator Cuhlmanns Behausung, ist ein Logis mit Meubles, bestehend aus Stube, Alkoven, Kammer und Platz vor Holz zu legen, zu vermietthen, und kann sogleich bezogen werden.
- 17) Es hat der Schneidermstr. Happel in der Bartholomäistraße in No. 585. die unterste Stube, Küche, Keller, Stallung vor Rüh und Schweine zu vermietthen.
- 18) In der Antonistraße in des verstorbenen Hr. Inspector Vistors Behausung, ist die unterste Etage bestehend, aus 2 Stuben, 1 Kammer, Küche, Holzraum, 1 Keller nebst Schmied-Esse und Rühstall; wie auch eine Treppe hoch, eine Stube und auf dem ersten Boden eine Kammer, insiehende Ostern zu vermietthen.
- 19) Bey dem Frankfurter Bierbrauer Hr. Wagner auf der Oberneustadt in der Carlstraße an dem Wilhelmplatz, ist auf Ostern die belle Etage bestehend, in 4 Stuben, 2 Kammern, 1 große helle Küche, Comodität, 1 Keller und Platz für Holz zu legen; sodann in der 2ten Etage, 3 Stuben, 2 Kammern, 1 große helle Küche, Platz für Holz zu legen und Comodität, zu vermietthen.
- 20) Es will der Bäckermeister Gläffener in der 2ten Etage 2 Stuben, 2 Kammern und eine Küche vermietthen.
- 21) In des verstorbenen Commerzien-Rath Risters Frau Wittib Behausung auf der Oberneustadt in der Bellevuestraße No. 7. ist die unterste Etage, bestehend in 3 großen tapezirten Stuben, einer tapezirten Kammer, einer großen Küche, Speis- und anderen Kammer, wie auch einer großen Kammer oben im Hause, ein Keller, Holzstall und alle andere Bequemlichkeiten, auf künftige Ostern an eine stille Haushaltung zu vermietthen. Auch hat selbige einen ihrer vor dem Todtenthor gelegenen Garten, den der Hr. Regiments-Feldscheer Waldeck bisher in Besitz gehabt, sogleich zu vermietthen.
- 22) In der Wittwe Kleyenstedeners Hause auf dem Ldpfenmarke, ist die zwoyte Etage, worin eine Stube, zwey Kammern und Küche; desgleichen in der vierten Etage eine Stube, eine Kammer und Küche für eine kleine Haushaltung, auf Ostern zu vermietthen.
- 23) In des Hr. Commerzien-Rath Reinicks Behausung auf der Oberneustadt in der Königsstraße No. 145. ist die unterste Etage bestehend in 4 Stuben, so mehrentheils tapezirt sind, 2 Kammern, einer Küche, verschlossenen Keller, Stallung vor 5 Stück Pferde nebst Kammer vor den Knecht, Torageboden und Holzschoppen, nebst allen anderen Bequemlichkeiten, auf künftige Ostern zu vermietthen.
- 24) Bey dem Schreinerstr. Friese in der Unterneustadt ist ein Logiment bestehend, in 1 Stube, 2 Kammern, Küche, Keller, Mälzammer nebst Boden und Stallungen, welches vor einen Brauer sichtlich ist; desgleichen eine Treppe hoch 1 Stube 2 Kammern und Platz vor Holz zu legen, sogleich oder auf Ostern zu vermietthen.
- 25) Der Schumacher Rufus hat in seinem Hause bey dem Judenbrunnen, einige Logimenter auf Ostern zu vermietthen.